Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	79278 7620 Fersenweg	7622	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	250 15.08.2012 514,969 5	87	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer Schutz nur teilweise Nein
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll
- Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
 Belastungsgrad 	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
 Ökolog. Funktion 	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

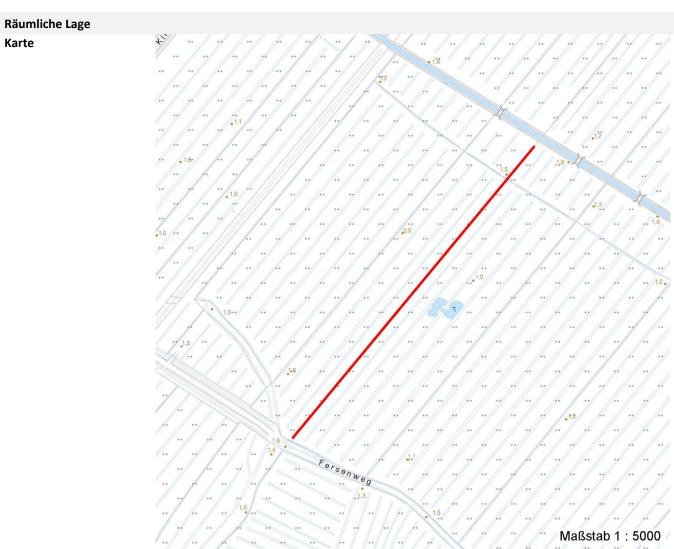
Grenzgraben, auf der Westseite einer beweideten und bewässerten Grünlandfläche, am Übergang zu einer weiteren - zeitweilig eventuell auch gemähten und beweideten Grünlandfläche. Auf einer an der Geländeoberfläche um 5 m breiter Grabenbereich, um 0,5 bis 1 m in das Gelände eingeschnitten. Im Süden mit Wasserfläche, die etwa 1 bis 1,5 m Breite erreicht und etwa 0,5 m unter dem Gelände liegt, damit deutlich niedriger gelegen als die Wasserflächen und Gräben westlich anschließen. In den Kirchwerder Sammelgraben direkt angebunden und dadurch relativ weit entwässert. Die Ufer sind auf der Westseite relativ steil und dicht bewachsen, mit einem Elektrozaun gegen die Weideflächen abgegrenzt. Auf der Ostseite ist das Ufer breiter, sumpfig, zertreten, stark zerklüftet vom angrenzenden Weidevieh befressen, häufig mit Seggen bewachsen. Im Gewässerbereich sind örtlich nitrophytische Röhrichte aus Rohrkolben entwickelt. Die Wasserfläche ist größtenteils noch vorhanden, offenbar aber um 20 cm in jüngerer Zeit zurückgetrocknet. Zu hohen Anteilen bwachsen von Krebsschere und Froschbiß, daneben etwas Wasserfederbestände. Im Norden und im Bereich eines Geländerückens, der das Gebiet quert, ist der Graben V-förmig und tief eingeschnitten und örtlich ausgetrocknet. Der Graben wirkt deutlich entwässernd auf das im übrigen feuchte Gebiet. Die aktuelle offene Wasserfläche ist durch Austrocknung bedroht, da die an den Sammelgraben angeschlossen. Es treten erhebliche Wasserstandsschwankungen auf.

1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1 2 3	1	FGM gk	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000) Krebsscheren-Typ (gk)	Ja	100 %

Räumliche Lage					
Lagebeschreibung	südöstlich Kirchwerder Landweg, zwischen Fersenweg und Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben				
Nachbarnutzung/en	Grünland, beweidet				
Rechtswert (X)	577527	Hochwert (Y)	5921002		
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)		
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Biosphärenreservat NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%] Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]				

28.09.2022 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	79278 7620 Fersenweg	7622	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	250 15.08.2012 514,969 5	87	



Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79278	57931	7620	250	18.09.1998	K	7622	87
79278	57932	7620	250	24.09.2004	K	7622	87
Zuordnung: N = na	Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)						

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Austrocknung durch zu niedrige Wasserstände im Hauptgrabensystem.
	Eutrophierung durch Rinderbeweidung, Trittschäden in den Ufern.
Wertgesichtspunkte	Vorkommen gefährdeter und niedermoortypischer Arten in größerer Zahl,
	Restwasserführung über den größten Teil des Jahres, potentiell zumindest
	geeignet als Amphibien-Lebensraum, mit großem Krebsscherenbeständen,

28.09.2022 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	79278		
Projekt	Biotopkartierung Har	mburg		DK5 DK5-GK	7620	7622	
				DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	15.08.2012		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	514,969		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	5		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	darüber hinaus für einige Insekten und Spinnenarten sehr attraktiv und bedeutend.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben (Mit Krebsscherenvorkommen)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
	Libellen
	Vögel Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet muss deutlich angehoben werden, der Graben sollte an das Bewässerungssystem der westlich anschließenden Flächen angeschlossen werden und zum Kirchwerder Sammelgraben hin abgeschottet werden, um eine dauerhaft höhere, breitere Wasserfläche zu erhalten, die vermutlich besser für Amphibien und eventuell auch Trauerseeschwalbe geeignet sein könnte. Unterhaltungsmaßnahmen sollten nach Möglichkeit immer nur abschnittsweise erfolgen.
Größe	
Breite	5.00 m

eilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Krebsscheren-Typ (gk)	 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

28.09.2022 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımhura		Interne Nr. DK5 DK5-GK	79278 7620	7622	
riojekt	biotopkartierarig ria	iiiibuig		DK5 - Name	Fersenweg	7022	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	15.08.2012		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	514,969		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	5		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Verockerung	w - wenig
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	11
Anz. Überschwemmungsz.	14
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken)
	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)								
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3					
Boden	Feuchte	sehr naß	9,4					
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4					
	Reaktion	schwach sauer	6					
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1					
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8					
	Wechselfeuchteanzeiger		14					
	Giftpflanzen		7					
	Überschw.anzeiger		17					

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste			9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	W		-	-									V		3	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	W		-	-									3		3	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	Z		-	-												
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	W		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W		-	-												
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	W		-	-												

28.09.2022 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen

79278

Interne Nr. Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7620 7622

DK5 - Name Fersenweg Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 250 87 Bearbeitung BRA Kopie Kartierung Nein 15.08.2012 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Linie 514,969

Anzahl Abschnitte Breite (lineare Abb.) [m] 1

Pflanzenartenliste																	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	w	Vs	C+	PA	Ph	Sz	ve	v	G	cf	s.	Rote HH	e Liste ND	e SH	D
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	W	vv	- VS	<u>-</u>	FA	FII	32	VJ	V	•	CI	3	пп	ND	ЭП	
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	W		_	_												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	W		_	_											V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	Z		_	_											V	
Carex canescens (Graue Segge)	7	W		_	_									3		V	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	W		_	_									3	3	٧	
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	W		_	_									5			
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	W			_									V		V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	Z		_	_									٧			
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	W		_	_									3		V	
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	W												2		V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	W														V	D
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	W			_											V	D
·																	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	W		-	-									V		2	
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	W		-	-									V		3	
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	W		-	-												
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	W		-	-												
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	W		-	-									V			V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	Z		-	-												
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	W		-	-									3		V	V
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	W		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Z		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	Z		-	-												
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	Z		-	-								b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-									V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W		-	-								b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	W		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	W		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	Z		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	Z		-	-									V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	W		-	-											V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	W		_	_											3	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	W		_	_												
Lysimachia thyrsiflora (Straußblütiger	7	W		_	_									3		3	V
Gilbweiderich)																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	Z		_	_												
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe	7	W		_	_											V	
Sumpf-vergissmeinnicht)		• • •														•	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	Z		_	_								b				
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	W		_	_								-				
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	W		_	_									3		V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	W		_	_											•	
Phragmites australis (Schilf)	7	Z															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	W		_													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	W		_	-											V	
	7												h	2	3	2	3
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)		W		-	-								b	2	3		3
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	W		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	Z		-	-											to 5 v	

28.09.2022 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	79278		
Projekt	Biotopkartierung Har	mburg		DK5 DK5-GK	7620	7622	
				DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	15.08.2012		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	514,969		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	5		

Pflanzenartenliste																	
										Rote Liste							
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	W		-	-												
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	W		-	-									3			
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	Z		-	-												
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	W		-	-												
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	W		-	-									V		3	3
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-	-								b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	W		-	-												
					Anzahl Rote Liste Arten							19	3	22	9		
					Anz	ahl A	rten			61							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

28.09.2022 Seite 6 von 6